

**EVERTON RESOURCES INC. UND CANADIAN STAR MINERALS
UNTERZEICHNEN MIT STRIKE MINERALS INC. EINEN KAUFVERTRAG
FÜR EVERTONS GOLDPROJEKT IN SCHREIBER (NORDWEST-ONTARIO)**

OTTAWA -- Everton Resources Inc. („**Everton**“) (TSX-V: **EVR**, Frankfurt: **ERV**), hat heute bekannt gegeben, dass das Unternehmen gemeinsam mit der Privatgesellschaft Canadian Star Minerals Ltd. („**Canadian Star**“) einen Kaufvertrag zum Verkauf ihrer 100 %-Beteiligung an einem Paket von Goldexplorationskonzessionen bei Hays Lake in der Nähe von Schreiber (Ontario) an Strike Minerals Inc. (**Strike**) (TSX.V: **STK**) abgeschlossen hat.

Die Everton-Konzessionen bei Hays Lake in Ontario, die auch unter dem Namen „Hemlo West“ bekannt sind, befinden sich entlang des Trans Canada Highway ca. 70 Kilometer westlich der mehrere Millionen Unzen schweren Goldlagerstätte Hemlo im Grünsteingürtel Schreiber Hemlo.

Vereinbarungsgemäß erhält Everton 100.000 \$ in bar, 5.700.000 Strike-Stammaktien, eine Gewinnbeteiligung (NSR) von 0,5 % am Konzessionsgebiet (die von Strike jederzeit um 500.000 \$ erworben werden kann) sowie das Recht, ein Mitglied in das Board of Directors von Strike zu berufen. Strike erwirbt eine 100 %-Beteiligung an jenen Konzessionsgebieten, die Everton direkt gehören bzw. für die Everton ein Optionsrecht besitzt.

„Mit dem Abschluss und der Umsetzung dieses Abkommens realisieren wir eine weitere unserer geplanten Beteiligungsausgliederungen, mit denen wir unseren Aktionären langfristig wachsende Erträge sichern möchten. Das Management von EVR ist damit in der Lage, sich auf seine Aktivitäten zur Entdeckung von Gold- und Basismetallvorkommen in der Dominikanischen Republik zu konzentrieren“, sagte Andre Audet, Chairman und CEO von Everton Resources.

„Wir sind mit diesem Verkauf sehr zufrieden. Er ist ganz im Sinne der Unternehmensziele von Everton und Strike und beschert beiden Unternehmen eine Win-Win-Situation“, sagte Herr Audet.

Das Konzessionspaket umfasst etwa 35 km² an Bergbaukonzessionen in der Nähe von Schreiber (Ontario) und drei historische Goldminen.

Über Everton

Everton führt mit Brigus Gold als Partner Explorationsarbeiten in der Dominikanischen Republik durch. Die Arbeiten erfolgen unmittelbar angrenzend an das 3 Milliarden US\$ schwere Projekt Pueblo Viejo, das zurzeit von der weltweit größten Goldfördergesellschaft, der Barrick Gold Corporation (60 %), in Zusammenarbeit mit Goldcorp (40 %) („Goldcorp“) (NYSE: GG, TSX: G) erschlossen wird. Mit der geplanten Veräußerung seiner 100 %-Tochter Hays Lake Gold, zu der das Goldprojekt Shoal Lake in Kenora (Ontario) gehört, will Everton zusätzlich interne Mittel für den weiteren Ausbau des Projekts Ampliación Pueblo Viejo bereitstellen. Daneben besitzt Everton auch Konzessionsgebiete in der Region Opinaca bei James Bay (Québec), wo das Unternehmen mit der Partnergesellschaft Aurizon Mines Ltd. zusammenarbeitet. Mit Unterstützung von Aurizon Mines, das sämtliche Explorationsaktivitäten in einer der größten Konzessionen neben der Goldcorp-Goldlagerstätte Eleonore finanziert, baut Everton seine Beteiligung hier weiter aus.

Strike

Strike Minerals ist eine an der TSX-V gelistete Gesellschaft, die sich auf die Exploration und Erschließung von Edelmetallprojekten in Kanada spezialisiert hat. Das Hauptprojekt der Gesellschaft ist die Konzession der früheren Goldproduktionsstätte Edwards im Goldcamp Goudreau–Lochalsh bei Wawa Ont. Laut Schätzung wurden in diesem Camp zwischen 1930 und 2001 rund 500.000 Unzen gefördert. Zwischen 1996 und 2001 wurde die Mine Edwards unter Tag bis in eine Tiefe von ungefähr 290 Meter erschlossen und eine Fördermenge von insgesamt 144.000 Unzen erzielt. Im Rahmen der jüngsten Explorationsarbeiten auf dem Konzessionsgebiet konnten weitere mineralisierte Zonen beschrieben werden, die durch Folgebohrungen noch genauer erkundet werden müssen.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Andre Audet, Chairman und CEO
andre@evertonresources.com

Tel: 613-241-2332
Fax: 613-241-8632
www.evertonresources.com

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen, die mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sind. Dazu zählen auch Aussagen bezüglich der Pläne, Ziele, Strategien, Erwartungen und Absichten von Everton. Die Wörter „könnte“, „würde“, „wird“, „beabsichtigt“, „plant“, „vermutet“, „glaubt“, „schätzt“, „erwartet“ und ähnliche Ausdrücke in Zusammenhang mit Everton oder dessen Management sollen solche zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck bringen. Es gibt viele Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Everton erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. In den zukunftsgerichteten Aussagen bringt Everton seine Sichtweise zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung zum Ausdruck. Obwohl Everton davon

ausgeht, dass sich aufgrund der zukünftigen Ereignisse und Entwicklungen auch die Sichtweise des Unternehmens ändern könnte, besteht für das Unternehmen keinerlei Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Informationen nicht verlässlich sind. Sämtliche nachfolgenden zukunftsgerichteten Aussagen in schriftlicher und mündlicher Form, die entweder Everton oder in dessen Namen agierende Personen betreffen, sind ausdrücklich zur Gänze mit diesem Vorbehalt versehen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!